

cum omnibus suis appenditiis ad predictam ecclesiam perpetualiter possidenda pertineat, manu nostra illud firmavimus et sigillo nostro consignari iussimus.

Signum domini Hludewici serenissimi regis.

Salomon cancellarius ad vicem Pilgrini archicapellani recognovi.

Data XIX. kal. ianuarii anno dominice incarnationis DCCCVIII, indict. XIII, anno vero regni Hludowici gloriosissimi regis X; actum Ingilinheim; in dei nomine feliciter amen.

cum omnibus appenditiis suis ad supra memoratum coenobium perpetualiter possidenda consistat, manu nostra illud firmamus¹ et sigillo nostro consignari iussimus.

Kr. 22 (vgl. 23) Signum domini Ludewici serenissimi regis.

Salomon cancellarius ad vicem Pilgrimi² archicapellani recognovit.

Kr. 22 Data idus decembris anno incarnationis dominice DCCCVIII, indictione XIII, anno vero regni gloriosissimi regis Ludewici X; actum Ingilinheim, in dei nomine feliciter amen.

Beginnen wir die Untersuchung auch hier wieder mit dem Protokoll, so zeigt sich die nun schon geläufige Differenz um einen Tag, die diesmal allerdings im römischen Kalender abweichend zum Ausdruck kommt. Alles Uebrige stimmt fast wörtlich genau überein, wobei indessen auch hier mangels anderer Ueberlieferung das einfachste Beweismittel versagt.

Zeigt ferner zwar der Context weitestgehende Verwandtschaft mit zwei unter sich wieder verwandten anderen DD. Ludwigs d. K. (B.-M. 2040 und 2064) und ist in letzterm Falle durch den Druck dieses D. bei Kremer unmittelbar hinter dem obengenannten ein Anhalt gegeben, der die Benutzung wahrscheinlich macht, so würde es doch nicht genügend begründet sein, wollte man aus der blossen Verwandtschaft sogleich auf Fälschung schliessen. Schon einmal ist indessen auf die bessere, auch dem üblichen entsprechende Lesart des Originals³ hingewiesen. Ist danach die Wortstellung, wie sie Kremer aus Hontheim übernommen hat, fehlerhaft, so ergibt sich, dass der Text bei Schott diesen Fehler mit übernommen hat,

1) Druckfehler bei Sch. für 'firmavimus'. 2) Kr. 23 'Pilgrini'.

3) S. 701 N. 6. Andere Abweichungen sind: 'Hathonis' Orig. statt 'Hathonis' Kr.; 'spiritalis' Orig. statt 'spiritualis' Kr.; 'curtilibus' Orig. statt 'curtibus' Kr. An allen diesen Stellen folgt die Abschrift Schotts der Lesart Kremers.